

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : officielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1935)

Heft: 3

Artikel: VIII. Arlberg-Kandahar-Rennen in Mürren : 9./10. März 1935

Autor: Ringgenberg, Fritz

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-778820>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das Schilthorn bei Mürren



VIII.

Arlberg-Kandahar-Rennen in Mürren

9./10. März 1935

Die Struktur dieses Rennens ist die denkbar einfachste: Das eine Jahr in St. Anton (Arlberg), das folgende Jahr in Mürren (Berner Oberland) fährt die Ski-Elite Europas auf den stets gleichen Strecken um den vom englischen General Sir Roberts gestifteten grossen Kandahar-Becher. Nicht mit Unrecht wird dieses Rennen das Holmenkolmen der Alpen genannt. Die bisherige Siegerliste zeigt denn auch ausschliesslich Namen von internationalem Ruf:

Damen	Herren
1928 Frau Polland	B. Leubnert (abgestürzt am Wilden Kaiser)
1929 Miss Sale-Barker	Karl Neuner
1930 Frl. Inge Lantschner	Walter Prager
1931 Miss Barker	Otto Furrer
1932 Frl. Hadi Lantschner	Otto Furrer
1933 Miss Mackinnon	Walter Prager
1934 Miss Kessler	Otto Furrer

Am zweiten Kampftag wird jeweils von den durch das Abfahrtsrennen Gesiebten um den Slalom- und Kombinationssieg gestritten. Sportredakteur Erb schrieb vor zwei Jahren: « Ein Sieg im Arlberg-Kandahar darf gleich hoch gewertet werden wie ein solcher an einem FIS-Rennen oder am norwegischen Holmenkolmen. »

Wer die Metallkanten auf der Schiltgratstrecke in Mürren (Abfahrtsstrecke der Herren) schon rattern hörte, der stimmt diesem Urteil, ob Fachmann oder Laie, gern zu:

Oben ein langgestreckter Schuss dem Grat entlang, scheinbar hindernislos, bei gutem Schnee ein Höllentempo gestattend. Dieses Tempo nutzbringend zu stoppen, um das erste Kontrolltor und den jähnen Rank um den Grat herum in den seinesgleichen suchenden Steilhang zu treffen, verlangt schon den Kenner und Köner.

Der Grosskampf fängt aber erst jetzt an. Bis zum zweiten Tor hinunter ist's wahrhaftig mörderlich stotzig. Anschliessend folgen die Tücken von kupiertem Gelände bis zum letzten Schuss ins Ziel. Höhendifferenz 547 m. Rekordzeit (Walter Prager) 2.18.6 Min.

Sie scheint fast nicht zu unterbieten. Und dennoch — auf alle Fälle dürfte, wenn am 9. März Mister Arnold Lunn mit weithinschallendem Rufe verkündet, dass das Rennen begonnen, die grossartige Natur-Tribüne besetzt sein. Denn es lohnt sich wahrlich, dem schweren Gang dieses grossangelegten Turniers zu folgen. Fritz Ringgenberg.



Phot.: Jost & Steiner. Klopfenstein, Michel

Die Jungfrau